

Menetekel im Sommer 2026

*Verbranntes Gras, wohin das Auge schaut.
Vertrocknete Feldfrüchte vielerorts.
Ein verblasstes „Schwere Schäden am Radweg“-Schild;
keinen kümmert's,
außer einen verschwitzten Radfahrer.*

*Zur Auswahl stehen: Waldbrände oder Überflutungen,
Hungersnöte oder Flüchtlingsströme.
Die großen Menetekel nicht nur dieses Sommers
erscheinen immer pünktlich um 20 Uhr
wie von Geisterhand erzeugt vor uns.
Kaum ein Politiker kümmert sich darum.
„Gewählt wird hier ja erst im Herbst“, sagt der Experte.*

*Verbranntes Kind scheut das Feuer?
Mitnichten!
Belsazar hatte kaum eine Chance,
das Menetekel zu verstehen und
entsprechend zu handeln.
Direkt danach kam seine letzte Nacht.
Wir haben viele Chancen
– gehabt!
Ein paar bleiben uns noch,
bevor bei uns die Lichter ausgehen.*

Frank Jousen

www.verdichtet.at | Kategorie: [¿Qué será, será?](#) |
Inventarnummer: 26217